

sondern Auszüge aus der Reisebeschreibung des Marco Polo, und diese gehören zu der Chronik, da sie sich ordnungsmässig zum Jahr 1296, eingeleitet mit Nachrichten über den Reisenden, an diese anschliessen. Endlich enthalten die B-Hss. eine Fülle von richtigen Lesarten, wo A Fehler, zum Theil höchst schlimme, sinnentstellende und schwer zu emendierende Fehler hat. Die B-Hss. enthalten also eine von A ganz verschiedene Recension der Chronik Jacobs, die so entstanden ist: Ein verständigerer Mann als jener erste Abschreiber hat den litterarischen Nachlass Jacobs noch einmal zur Hand genommen, alles von ihm bezeichnete vorgefunden und richtig geordnet und hat nun davon eine neue Abschrift gemacht oder machen lassen, von der B 1 und 2 Copien sind.

Aus den vielen Ergänzungen, welche die B-Hss. bieten, will ich wenigstens eine Lücke der Ausgabe hier ausfüllen. In dem Versewechsel auf col. 1577 zwischen dem Kaiser Friedrich II., Peter von Vinea und dessen Frau sind in A die Verse, welche der Kaiser spricht, ausgefallen. Der letzte Vers, den Petrus spricht, ist so zu lesen: 'De far a mi che tant ma'¹. Danach ist etwa zu ergänzen: 'Imperator loquitur concorditer', was in B 1 mit Mennig einzuschreiben war, was aber, wie bemerkt, nie und so auch hier nicht geschehen ist. Dann folgen in B 1 die Verse:

Ala vigna sont anda, descoverta lo trova,

Coverta lo volo cocha², lo me quant glo laxa.

Erst durch diese Verse wird die ganze Sache verständlich und klar.

Am Schluss des Verse-Gesprächs heisst es in der Hs. A: 'Et sic facta est pax inter dominam et Petrum; et tunc Petrus cantat pre gaudio metriche de XII mensibus anni et de proprietatibus eorum et dicit³: Et primo de Ianuario. Require alibi. Sequitur ad hos versus capitulum: *Dicitur de Petro de Vineis et cet. Item: Notabiliter locutus est imperator. Item: Accidit imperatorem et cet*'. Das Gedicht sowohl, wie die drei Capitel, deren Anfangsworte angegeben sind, fehlen in A, stehen aber hier in B 1. Das rhythmische Gedicht wenigstens, das Peter von Vinea verfasst haben soll, will ich hier mittheilen:

1) Statt 'Di far ains che tant mal' der Ausgabe. A hat: De far ami che tant mal. B 1 hat: De far ami que tant ma. 2) Es könnte auch 'tocha' in B 1 gelesen werden, aber das passt nicht zur Sachlage, 'cocha' hat doch wohl schon denselben Sinn hier wie heute 'coccare', nämlich verspotten. 3) Das folgende von 'et dicit' an ist in der Ausgabe wieder weggelassen. In B 1 war dies 'Et sic — de Ianuario' wieder mit Minium einzutragen, fehlt daher. Es ist aber freier Raum dafür gelassen.